

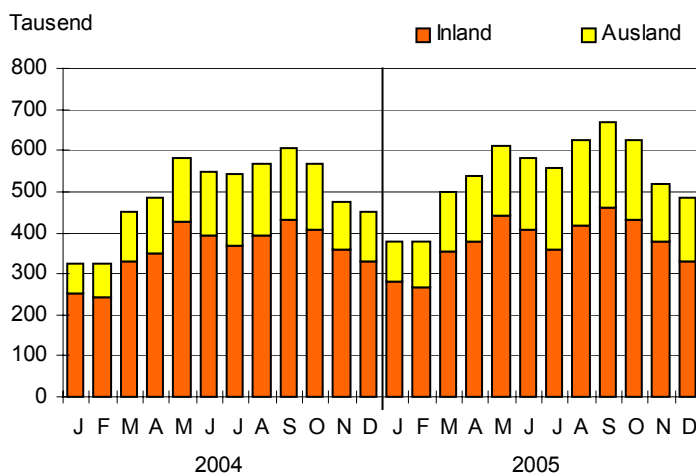
Statistischer Bericht

G IV 1 / G IV 2 - m 12/05

Fremdenverkehr und Beherbergungs- kapazität in Berlin Dezember 2005

Gäste
Übernachtungen
Herkunftsländer
Bettenangebot
Zimmerangebot

**Gäste in den Beherbergungsstätten Berlins seit Januar 2004
nach Herkunft**



Information und Beratung

Wir über uns

Der Auftrag des Statistischen Landesamtes Berlin ist im Berliner Landesstatistikgesetz vom 9. Dezember 1992 definiert. Das Amt hat entsprechend den Grundsätzen der Neutralität, Objektivität und wissenschaftlichen Unabhängigkeit Daten unter Verwendung neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse, sachgerechter Methoden und Informationstechniken zu sammeln und für die Darstellung politischer, gesellschaftlicher, wirtschaftlicher und ökologischer Zusammenhänge aufzuschlüsseln.

So erreichen Sie uns

Das **Statistische Landesamt Berlin** befindet sich im „Bildungs- und Verwaltungszentrum Friedrichsfelde“ im Bezirk Lichtenberg (Nähe Tierpark Friedrichsfelde).
**Statistisches Landesamt Berlin
Alt-Friedrichsfelde 60
10315 Berlin**

Verkehrsverbindungen:

U-Bahn, Linie U 5 bis Bahnhof „Friedrichsfelde“ (ca. 15 Minuten Fußweg),

S-Bahn, Linien S 5, S 7, S 75 bis Bahnhof „Friedrichsfelde-Ost“ (Anschluss Bus 108 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“),

Straßenbahn, Linien M17, 27 bis Haltestelle „Am Tierpark“,

Bus, Linien 108 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“ oder Linie 194 bis Haltestelle „Am Tierpark / Alfred-Kowalke-Straße“.

Veröffentlichungen

Sie können alle Publikationen des Statistischen Landesamtes in unserer **Bibliothek** einsehen.

Öffnungszeiten:

montags bis mittwochs
von 9 bis 15 Uhr,
donnerstags
von 9 bis 17 Uhr
und freitags
von 9 bis 14 Uhr.

Telefon: (030) 9021 3540.

Hier stehen darüber hinaus auch die Veröffentlichungen der anderen Statistischen Ämter der Länder und des Bundes zur Verfügung, ebenso internationale Publikationen, insbesondere Standardwerke zur statistischen Methodenlehre und zu Wirtschafts- und Sozialwissenschaften. Ein aktuelles Verzeichnis unserer Veröffentlichungen ist bei der **Zentralen Information und Beratung** zu erhalten.

Im **Internet** ist das Statistische Landesamt Berlin darüber hinaus mit Eckdaten für Berlin und Online-Datenbanken vertreten:

www.statistik-berlin.de

Informationen

zu dieser Veröffentlichung

Fachbereich Tourismus:

Telefon: (030) 9021 3187/3587

Telefax: (030) 5158 8303

E-Mail: tourismus@statistik-berlin.de

Auskunftsstelle:

Zentrale Information und Beratung,
Haus 3, Erdgeschoss
Zimmer 3.005,

Telefon: (030) 9021 3434

Telefax: (030) 9021 3655

E-Mail: info@statistik-berlin.de

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- . Zahlenwert unbekannt oder geheimgehalten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- p vorläufige Zahl
- ... Angabe fällt später an
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

		Seite
Information und Beratung	2	
Erläuterungen	4	
Allgemeine Hinweise	4	
Definitionen	5	
Erhebungsmerkmale	5	
Ergebnisse kurz gefasst	6	
Datenangebot	15	
Datenangebot aus dem Sachgebiet	15	
Allgemeines Informationsangebot	15	
Lieferung	15	
Kosten	15	
Liefer- und Zahlungsbedingungen	16	
Grafiken		
Gäste in den Beherbergungsstätten Berlins seit Januar 2004 nach Herkunft		1
Übernachtungen in den Beherbergungsstätten Berlins seit Januar 2003 nach Herkunft.....		6
Bettenangebot und Bettenauslastung in den Beherbergungsstätten Berlins seit Januar 2003.....		7
Auslandsgäste in den Beherbergungsstätten Berlins 2004 und 2005 nach ausgewählten Herkunftsländern		7
Übernachtungen auf den Campingplätzen Berlins seit Januar 2003 nach Herkunft.....		14
Tabellen		
1 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsstätten Berlins im Dezember 2005 nach Betriebsart und Herkunft		8
2 Betriebe, Gästebetten und Bettenauslastung im Beherbergungsgewerbe Berlins im Dezember 2005 nach Betriebsart		8
3 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsstätten Berlins im Dezember 2005 nach Herkunftsländern.....		9
4 Betriebe, Betten, Gäste, Übernachtungen und Bettenauslastung im Beherbergungsgewerbe Berlins im Dezember 2005 nach Bezirken		10
5 Gäste und Übernachtungen in den Beherbergungsstätten Berlins im Dezember 2005 nach Betriebsart und Betriebsgrößenklassen		11
6 Gäste in den Beherbergungsstätten Berlins 2005 nach Betriebsart und Monaten.....		12
7 Übernachtungen in den Beherbergungsstätten Berlins 2005 nach Betriebsart und Monaten		13
8 Betriebe, Stellplätze und deren Auslastung, Gäste und Übernachtungen auf den Campingplätzen Berlins 2005 nach Monaten		14

Impressum

Berliner Statistik
Statistischer Bericht
G IV 1 / G IV 2 - m 12/05

Herausgeber

Statistisches Landesamt Berlin
Alt-Friedrichsfelde 60
10315 Berlin

Erscheinungsfolge

monatlich

Preis

4,00 EUR

Bestell Nr.

280.2

© Statistisches Landesamt Berlin

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Erläuterungen

Allgemeine Hinweise

Aufgabe und Ziel der Statistik

Aufgabe der monatlichen Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr ist es, verlässliche Aussagen über den Stand und vor allem die kurzfristige Entwicklung des Tourismus in der Bundesrepublik Deutschland zu liefern. Sie ist eine unentbehrliche Informationsquelle für das Beherbergungsgewerbe selbst, seine lokalen und regionalen Verbände sowie für die Länder und Gemeinden. Darüber hinaus werden Daten dieser Statistik dafür benötigt, Verpflichtungen gegenüber den Vereinten Nationen, der OECD und der EU nachzukommen.

Erhebungsmerkmale der vorliegenden monatlichen Statistik sind Ankünfte und Übernachtungen von Gästen im Reiseverkehr; bei Gästen mit Wohnsitz im Ausland wird auch das Herkunftsland erfragt. Außerdem werden die Anzahl der im Berichtsmonat angebotenen Gästebetten sowie die Anzahl der Stellplätze auf Campingplätzen erhoben. Im Juli wird zusätzlich die Zahl der angebotenen Gästezimmer in der Hotellerie ermittelt.

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Erhebung ist das Gesetz zur Neuordnung der Statistik über die Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungsstatistikgesetz - BeherbStatG) vom 22. Mai 2002 (BGBl. I S. 1642), zuletzt geändert durch Artikel 8a des Gesetzes vom 21. Juni 2005 (BGBl. I S. 1666) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBl. I S. 1534).

Berichtskreis

Zum Berichtskreis gehören alle Beherbergungsstätten mit neun und mehr Gästebetten und Campingplätze, und zwar unabhängig davon, ob die Beherbergung Hauptzweck (z.B. bei Hotels, Pensionen) oder nur Nebenzweck des Betriebs (z.B. bei Vorsorge- und Rehabilitationskliniken) ist.

Systematiken

In den Erhebungen werden alle Beherbergungsstätten erfasst, die den Wirtschaftsgruppen 55.1 und 55.2 der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003, zugehören. Die Beherbergungsstatistik bezieht jedoch auch Beherbergungsstätten ein, die vorwiegend der Rekonvaleszenz, der Regeneration und der Rehabilitation gewidmet sind (Vorsorge- und Rehabilitationskliniken, Wirtschaftsunterklasse 85.11.3).

Methodische Hinweise

Mit der nunmehr gültigen Klassifikation der Wirtschaftszweige 2003 sind die Boardinghouses den übrigen Beherbergungsstätten zugeordnet, statt bisher den Hotels garnis. Ab dem 01.06.2005 wird die Zahl der Gästezimmer einmal jährlich mit dem Stand zum 31. Juli erhoben.

Die ab Berichtsmonat Januar 2004 veröffentlichten Ergebnisse beziehen sich grundsätzlich sowohl auf Beherbergungsstätten mit neun und mehr Betten als auch auf Campingplätze für Tourismus-camping. Ausnahmen sind in den Tabellen durch Fußnoten gekennzeichnet. Vergleiche mit früher ausgewiesenen Daten sind nur noch eingeschränkt möglich.

Regionalisierte Ergebnisse nach Bezirken sind in Tabelle 4 ausgewiesen.

Im Dezemberheft befinden sich zusätzliche Tabellen und Grafiken zum abgelaufenen Jahr.

Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Ergebnisse für das Bundesgebiet:

- „Beherbergung im Reiseverkehr“, Fachserie 6, Reihe 7.1. Diese Daten können als Download im Internet unter www.destatis.de/shop bezogen werden.

Analysen der Berliner Ergebnisse:

- Schloemp, U.: Einführung der Beherbergungsstatistik im Ostteil Berlins; „Berliner Statistik“ - Monatsschrift 1992, Heft 8, S. 202.
- Schloemp, U.: Die Struktur des Berliner Beherbergungsgewerbes am 1. Januar 1993; „Berliner Statistik“ - Monatsschrift 1994, Heft 12, S. 268.
- Langer, A.: Gegenläufige Tendenzen im Einzelhandel, Gastgewerbe und Tourismus; „Berliner Statistik“ - Monatsschrift 2000, Heft 1–6, S. 41.
- Evers, K.: Räumliche Konzentration und Differenzierung des Bettenangebotes im Berliner Beherbergungsgewerbe; „Berliner Statistik“ - Monatsschrift 2001, Heft 3, S. 121.
- Langer, A.: Ergebnisse der Beherbergungsstatistik: Tourismusrekord für Berlin im Jahr 2000; „Berliner Statistik“ - Monatsschrift 2001, Heft 9, S. 394.
- Langer, A.: Das Tourismusjahr 2001: Ergebnisse der Berliner Beherbergungsstatistik; „Berliner Statistik“ - Monatsschrift 2003, Heft 4, S. 140.

Die Ergebnisse der letzten Kapazitätserhebung für Berlin sind im Statistischen Bericht G IV 1 / G IV 2 - Kapazität der Beherbergungsstätten in Berlin am 1. Januar 1999 - veröffentlicht.

Definitionen

Gäste

Innerhalb des Berichtszeitraums in den Beherbergungsbetrieben angekommene Personen.

Übernachtungen

Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend waren.

Aufenthaltsdauer

Rechnerischer Durchschnittswert, ermittelt durch Division der Übernachtungen durch die Ankünfte.

Bettenauslastung

Rechnerischer Wert, der die prozentuale Inanspruchnahme der im Berichtszeitraum vorhandenen Übernachtungsmöglichkeiten ausdrückt. Die Übernachtungsmöglichkeiten werden durch Multiplikation der Anzahl der Betten mit den Kalendertagen ermittelt (Bettentage).

Betriebsarten

Gruppierung der Beherbergungsstätten auf der Grundlage der Systematik der Wirtschaftszweige (vgl. S.4).

Hotels

Beherbergungsstätten, die jedermann zugänglich sind und in denen ein öffentliches Restaurant sowie in der Regel weitere Einrichtungen und Räume für unterschiedliche Zwecke (Konferenzen, Sport, Freizeit) vorhanden sind.

Hotels garnis

Es wird höchstens Frühstück abgegeben.

Gasthöfe

Außer dem Gastraum stehen in der Regel keine weiteren Aufenthaltsräume zur Verfügung. Bei Gasthöfen übersteigt der Umsatz aus Bewirtung deutlich den aus Beherbergung.

Pensionen

Speisen und Getränke werden nur an Hausgäste abgegeben.

Hotellerie

Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe, Pensionen

Campingplätze

Abgegrenzte Gelände, die jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen, Wohnmobilen oder Zelten zugänglich sind.

Übrige Beherbergungsstätten

Überwiegend nichtgewerbliche Einrichtungen, die Gäste unter den verschiedensten Zielrichtungen beherbergen (Hütten, Jugendherbergen, Gästehäuser, Schulungs-, Ferienheime, Sanatorien, Campingplätze).

Herkunftsländer

Grundsätzlich ist der ständige Wohnsitz der Gäste, nicht die Staatsangehörigkeit, maßgebend.

Erhebungsmerkmale

Gäste

Übernachtungen

Herkunftsländer

Aufenthaltsdauer

Beherbergungsbetriebe

Anzahl

Betriebsart

- Hotels
- Gasthöfe
- Pensionen
- Hotels garnis
- Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime, Vorsorge- und Rehabilitationskliniken
- Ferienhäuser und -wohnungen, Hütten, Jugendherbergen und ähnliche Einrichtungen
- Campingplätze

Bettenangebot

Zimmerangebot

Ergebnisse kurz gefasst

Mit rund 14,62 Millionen Übernachtungen sowie 6,46 Millionen Gästen wurden im vergangenen Jahr neue Spitzenwerte erreicht. Im Vergleich zum bisherigen Rekordjahr 2004 meldeten die Berliner Beherbergungsbetriebe mit neun und mehr Betten sowie die Urlaubercampingplätze 10,3 Prozent mehr Übernachtungen und 9,1 Prozent mehr Gäste.

Aus dem Inland kamen 4,51 Millionen Besucher, die 9,59 Millionen Übernachtungen gebucht hatten. Das stellt gegenüber 2004 einen Zuwachs von 5,4 Prozent bei den Gästen und von 6,2 Prozent bei den Übernachtungen dar. Der Zustrom ausländischer Touristen nach Berlin erhöhte sich um fast ein Fünftel: Hier wurden 5,03 Millionen Übernachtungen (+19 Prozent) sowie 1,96 Millionen Gäste gezählt (+18,9 Prozent). Gleichzeitig stieg der Anteil ausländischer Gäste, bezogen auf das gesamte Besucheraufkommen in der Stadt, auf über 30 Prozent; im Jahr 2004 betrug dieser Anteil fast 28 Prozent.

Der Berlin-Tourismus erreichte mit dem Ergebnis 2005 auch im Bundesvergleich überdurchschnittliche Zuwächse. Seit der Wiedervereinigung hat sich damit in Berlin die Zahl der Übernachtungen nahezu verdoppelt und die der Gäste stieg um 114 Prozent. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer verkürzte sich tendenziell im gleichen Zeitraum auf nunmehr 2,3 Tage.

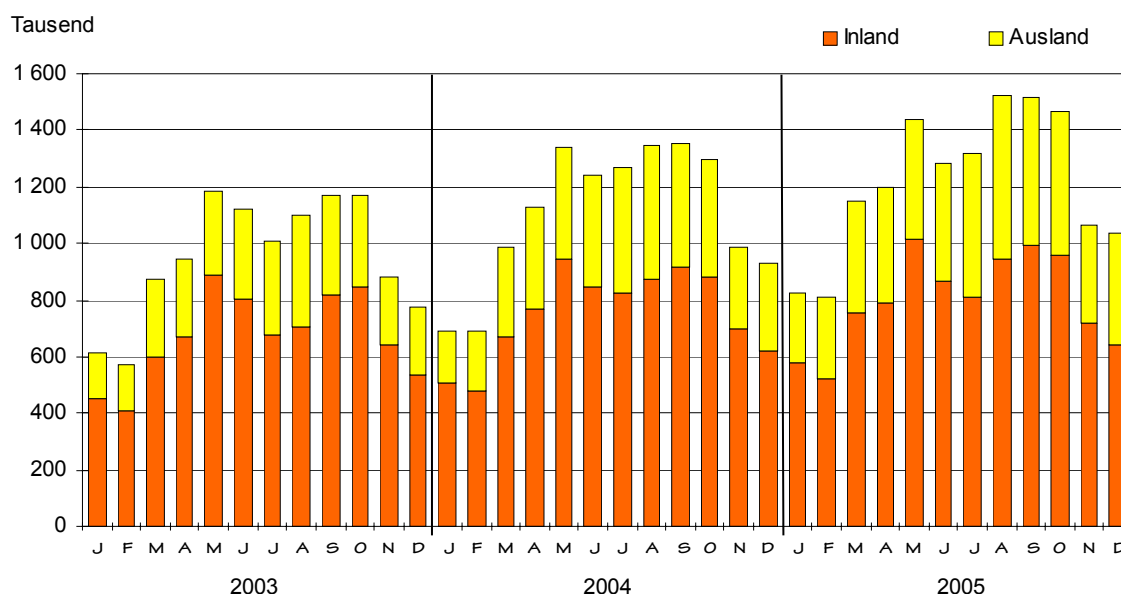
Das Bettenangebot wurde in den vergangenen 13 Jahren von 41 500 auf 84 300 Betten ausgeweitet. Dabei blieb die durchschnittliche Bettenauslastung trotz der erheblichen Kapazitätzunahme mit 48,8 Prozent im Jahr 2005 nur unwesentlich unter der von 1992 (50,2 Prozent).

Unangefochten an der Spitze der internationalen Herkunftsländer stand im Jahr 2005 erneut Großbritannien mit deutlichem Vorsprung vor den USA. Starke Zuwachsraten im Jahresverlauf wies vor allem Spanien auf. Auch die Niederlande konnten ihre Position deutlich behaupten.

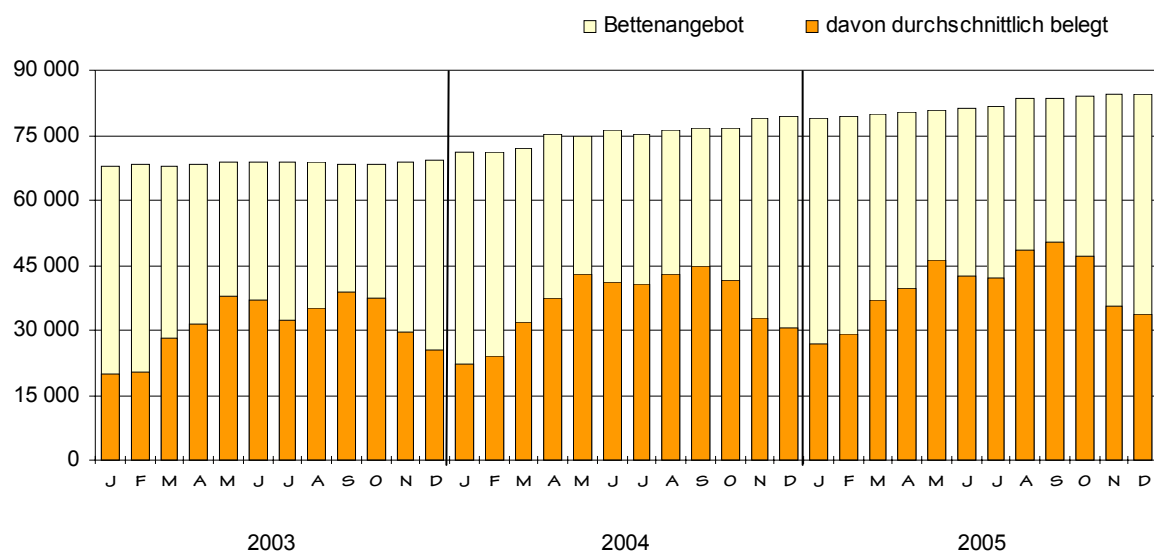
Im Dezember 2005 wurden insgesamt 1,04 Millionen Übernachtungen und 446 800 Gäste gezählt. Das waren 11,3 Prozent mehr Übernachtungen und 8,3 Prozent mehr Gäste als ein Jahr zuvor. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer lag unverändert bei 2,1 Tagen.

Neben den 332 100 Besuchern aus Deutschland kamen 154 700 internationale Gäste, darunter 122 100 aus Europa (+26,2 Prozent) und 14 000 aus Nord- und Südamerika (+27 Prozent). Aus Asien reisten 11 700 Gäste an (+40,9 Prozent), aus Australien, Neuseeland und Ozeanien 2 400 (+34,8 Prozent) sowie aus Afrika 900 (+30,5 Prozent).

Übernachtungen in den Beherbergungsstätten Berlins seit Januar 2003 nach Herkunft

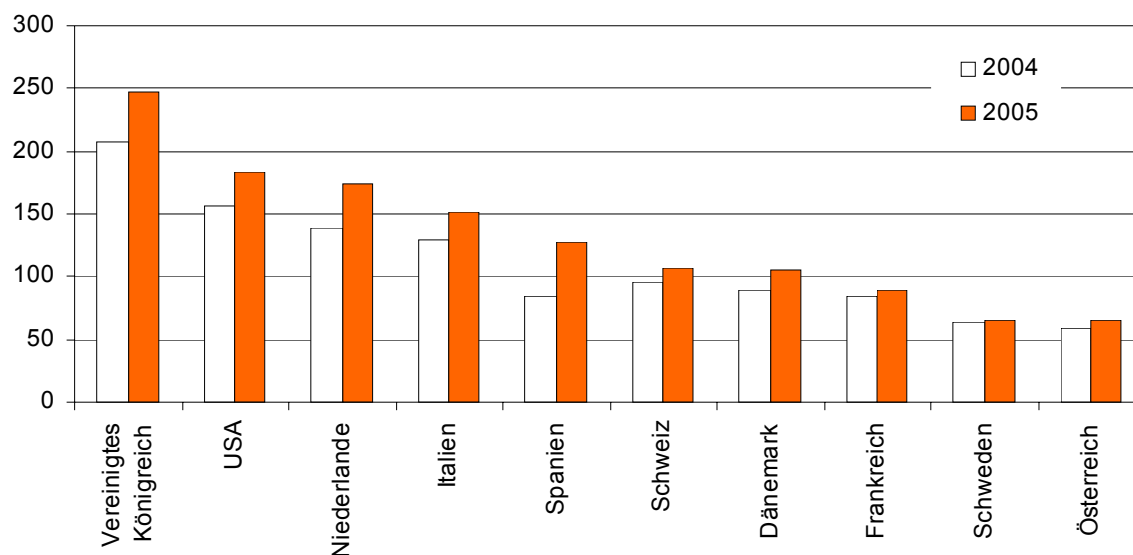


Bettenangebot und Bettenauslastung in den Beherbergungsstätten Berlins seit Januar 2003



Auslandsgäste in den Beherbergungsstätten Berlins 2004 und 2005 nach ausgewählten Herkunftsländern

Tausend



1 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsstätten Berlins im Dezember 2005 nach Betriebsart und Herkunft

Betriebsart —— Wohnsitz der Gäste	Dezember 2005					Januar bis Dezember 2005				
	Gäste	Veränderung zum Vorjahr in %	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr in %	Durchschnittl. Aufenthaltsdauer in Tagen	Gäste	Veränderung zum Vorjahr in %	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr in %	Durchschnittl. Aufenthaltsdauer in Tagen
Hotellerie	444 043	9,6	927 302	12,6	2,1	5 716 067	8,2	12 534 278	9,0	2,2
Inland	306 799	2,8	580 190	4,9	1,9	4 007 361	5,0	8 205 007	5,5	2,0
Ausland	137 244	28,5	347 112	28,2	2,5	1 708 706	16,8	4 329 271	16,2	2,5
davon										
Hotels	327 195	10,4	664 425	13,3	2,0	4 097 056	9,5	8 684 041	10,0	2,1
Inland	223 554	2,7	409 137	4,3	1,8	2 825 846	5,6	5 569 246	5,7	2,0
Ausland	103 641	31,6	255 288	31,5	2,5	1 271 210	19,4	3 114 795	18,6	2,5
Hotels garnis	107 047	7,6	242 561	12,0	2,3	1 487 957	5,8	3 535 977	7,5	2,4
Inland	75 698	2,6	156 512	6,6	2,1	1 079 671	4,1	2 408 622	5,8	2,2
Ausland	31 349	22,1	86 049	23,3	2,7	408 286	10,5	1 127 355	11,3	2,8
Gasthöfe	5 452	17,4	10 717	7,6	2,0	71 743	- 8,0	166 266	- 6,1	2,3
Inland	4 147	21,4	7 517	15,0	1,8	56 035	- 6,6	120 089	- 4,4	2,1
Ausland	1 305	6,2	3 200	- 6,4	2,5	15 708	- 12,4	46 177	- 10,3	2,9
Pensionen	4 349	- 7,0	9 599	- 11,6	2,2	59 311	6,4	147 994	1,3	2,5
Inland	3 400	- 3,9	7 024	- 6,9	2,1	45 809	2,7	107 050	- 3,6	2,3
Ausland	949	- 16,6	2 575	- 22,3	2,7	13 502	21,5	40 944	16,6	3,0
Übrige Beherbergungsstätten	42 750	- 3,4	110 706	1,6	2,6	748 455	16,5	2 086 037	18,8	2,8
Inland	25 255	- 15,8	61 522	- 12,3	2,4	500 516	8,8	1 389 312	10,6	2,8
Ausland	17 495	22,8	49 184	26,8	2,8	247 939	35,9	696 725	39,5	2,8
darunter Campingplätze	183	- 12,4	831	1,3	4,5	28 341	0,3	87 195	- 1,7	3,1
Inland	139	- 13,1	695	12,1	5,0	16 149	- 3,0	55 844	0,2	3,5
Ausland	44	- 10,2	136	- 32,0	3,1	12 192	5,1	31 351	- 5,0	2,6
Insgesamt	486 793	8,3	1 038 008	11,3	2,1	6 464 522	9,1	14 620 315	10,3	2,3
Inland	332 054	1,1	641 712	3,0	1,9	4 507 877	5,4	9 594 319	6,2	2,1
Ausland	154 739	27,9	396 296	28,1	2,6	1 956 645	18,9	5 025 996	19,0	2,6

2 Betriebe, Gästebetten und Bettenauslastung im Beherbergungsgewerbe ¹⁾ Berlins im Dezember 2005 nach Betriebsart

Betriebsart	Dezember 2005					Januar bis Dezember 2005
	Betriebe ¹⁾	Veränderung zum Vorjahr	Angebotene Betten	Veränderung zum Vorjahr in %	Durchschnittliche Auslastung der Betten in %	
Hotellerie	485	7	72 756	6,5	41,4	48,7
davon						
Hotels	157	3	49 067	5,7	43,7	49,8
Hotels garnis	287	4	21 779	8,9	36,7	46,5
Gasthöfe	21	- 1	967	- 3,7	36,0	46,2
Pensionen	20	1	943	6,4	32,8	44,0
Übrige Beherbergungsstätten	95	8	11 572	2,9	31,9	49,1
Insgesamt	580	15	84 328	6,0	40,1	48,8

¹⁾ Ohne Campingplätze 1) Im Berichtsmonat geöffnete Betriebe

3 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsstätten Berlins im Dezember 2005 nach Herkunftsländern

Herkunftsland	Dezember 2005						Januar bis Dezember 2005					
	Gäste	Veränderung gegenüber dem gleichen Vorj.-monat in %	Übernachtungen	Veränderung gegenüber dem gleichen Vorj.-monat in %	Anteil in % ¹⁾	durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen	Gäste	Veränderung gegenüber dem gleichen Vorj.-zeitraum in %	Übernachtungen	Veränderung gegenüber dem gleichen Vorj.-zeitraum in %	Anteil in % ¹⁾	durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen
Deutschland	332 054	1,1	641 712	3,0	61,8	1,9	4 507 877	5,4	9 594 319	6,2	65,6	2,1
Ausland	154 739	27,9	396 296	28,1	38,2	2,6	1 956 645	18,9	5 025 996	19,0	34,4	2,6
Europa	122 117	26,2	318 490	27,8	80,4	2,6	1 453 831	19,3	3 736 401	19,7	74,3	2,6
Baltische Staaten	831	- 1,1	1 834	- 1,4	0,5	2,2	10 546	42,8	24 062	35,4	0,5	2,3
Belgien	2 940	42,1	7 145	53,6	1,8	2,4	39 076	14,2	93 881	10,6	1,9	2,4
Dänemark	8 061	20,3	21 100	24,0	5,3	2,6	105 479	17,1	286 386	18,6	5,7	2,7
Finnland	1 489	2,3	4 092	18,8	1,0	2,7	22 703	15,2	55 723	16,3	1,1	2,5
Frankreich	6 804	15,8	16 652	20,1	4,2	2,4	89 446	5,1	217 413	6,1	4,3	2,4
Griechenland	3 129	- 4,1	9 802	- 5,0	2,5	3,1	26 976	32,7	81 026	31,5	1,6	3,0
Vereinigtes Königreich	21 310	29,9	54 206	31,6	13,7	2,5	247 161	19,0	610 295	20,9	12,1	2,5
Irland, Republik	1 399	107,9	3 574	83,8	0,9	2,6	13 802	71,5	36 869	71,7	0,7	2,7
Island	286	214,3	882	500,0	0,2	3,1	2 725	43,6	7 393	41,0	0,1	2,7
Italien	16 820	52,2	47 056	54,8	11,9	2,8	151 515	16,8	436 847	18,2	8,7	2,9
Luxemburg	343	- 12,7	834	- 5,3	0,2	2,4	3 785	- 28,8	9 318	- 28,4	0,2	2,5
Niederlande	18 231	30,5	49 154	31,3	12,4	2,7	173 835	24,9	455 292	23,4	9,1	2,6
Norwegen	1 809	2,8	5 019	16,3	1,3	2,8	45 528	14,5	102 057	15,0	2,0	2,2
Österreich	4 572	27,9	10 139	25,3	2,6	2,2	65 052	11,7	155 861	10,0	3,1	2,4
Polen	2 865	19,4	4 865	8,9	1,2	1,7	35 655	15,8	68 866	13,2	1,4	1,9
Portugal	637	4,3	1 834	17,9	0,5	2,9	10 419	25,8	27 034	22,1	0,5	2,6
Russland	2 744	16,9	6 694	- 0,5	1,7	2,4	33 479	20,5	88 971	9,8	1,8	2,7
Schweden	4 370	16,7	10 585	22,8	2,7	2,4	65 228	1,2	150 256	1,6	3,0	2,3
Schweiz	8 468	21,8	20 706	22,1	5,2	2,4	106 160	10,5	269 791	10,7	5,4	2,5
Spanien	9 719	28,3	29 645	27,1	7,5	3,1	127 539	51,8	368 535	54,4	7,3	2,9
Tschechische Republik	864	49,2	1 878	54,6	0,5	2,2	12 889	7,6	27 181	7,6	0,5	2,1
Türkei	837	- 6,2	2 007	- 12,2	0,5	2,4	16 149	40,7	34 899	31,9	0,7	2,2
Ungarn	559	12,5	1 710	43,8	0,4	3,1	9 237	17,1	25 608	13,6	0,5	2,8
Sonstige europäische Länder ²⁾	3 030	- 0,6	7 077	- 4,0	1,8	2,3	39 447	34,9	102 837	28,5	2,0	2,6
Afrika	907	30,5	2 880	19,3	0,7	3,2	14 347	9,3	42 798	5,8	0,9	3,0
Republik Südafrika	272	77,8	661	- 32,2	0,2	2,4	3 529	17,5	9 494	0,9	0,2	2,7
Sonstige afrikanische Länder	635	17,2	2 219	54,2	0,6	3,5	10 818	6,8	33 304	7,2	0,7	3,1
Asien	11 723	40,9	25 984	45,6	6,6	2,2	168 716	17,4	432 504	23,4	8,6	2,6
Arabische Golfstaaten	504	13,0	1 652	19,3	0,4	3,3	11 719	46,8	36 392	33,8	0,7	3,1
China VR, einschl. Hongkong	1 939	25,3	4 085	37,3	1,0	2,1	27 981	5,6	64 382	14,8	1,3	2,3
Israel	1 680	56,6	4 715	75,3	1,2	2,8	30 327	49,1	103 367	59,6	2,1	3,4
Japan	5 607	70,3	10 751	64,5	2,7	1,9	59 811	11,2	133 387	12,4	2,7	2,2
Süd-Korea	335	54,4	567	- 2,9	0,1	1,7	6 414	32,2	13 258	27,5	0,3	2,1
Taiwan	176	51,7	403	28,8	0,1	2,3	3 576	6,9	9 482	23,2	0,2	2,7
Sonstige asiatische Länder ³⁾	1 482	- 9,1	3 811	13,4	1,0	2,6	28 888	7,5	72 236	10,2	1,4	2,5
Amerika	14 045	27,0	34 960	18,3	8,8	2,5	244 922	19,6	631 910	13,4	12,6	2,6
Kanada	953	14,8	2 436	9,0	0,6	2,6	23 222	29,5	58 015	18,2	1,2	2,5
USA	10 888	24,8	27 020	16,2	6,8	2,5	182 972	17,1	470 675	11,1	9,4	2,6
Mittelamerika und Karibik	744	31,2	1 978	26,0	0,5	2,7	11 607	20,7	28 995	13,6	0,6	2,5
Brasilien	770	71,5	1 954	60,2	0,5	2,5	12 942	43,1	35 516	37,7	0,7	2,7
Sonstige südamerikanische Länder	690	39,7	1 572	23,9	0,4	2,3	14 179	19,4	38 709	16,6	0,8	2,7
Australien, Neuseeland, Ozeanien	2 362	34,8	6 391	32,0	1,6	2,7	31 627	20,3	85 101	18,5	1,7	2,7
Ohne Angaben des Wohnsitzes	3 585	47,6	7 591	36,5	1,9	2,1	43 202	9,5	97 282	16,1	1,9	2,3
Insgesamt	486 793	8,3	1 038 008	11,3	100	2,1	6 464 522	9,1	14 620 315	10,3	100	2,3

1) Bei Übernachtungen von Gästen aus Deutschland und aus dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen;
sonst: Anteil an allen Übernachtungen von Ausländern.

2) Einschließlich der europäischen Staaten der ehemaligen Sowjetunion: Ukraine, Moldau, Weißrussland

3) Einschließlich der asiatischen Staaten der ehemaligen Sowjetunion: Armenien, Aserbaidschan, Georgien, Kasachstan, Kirgisistan, Tadschikistan, Turkmenistan, Usbekistan

4 Betriebe, Betten, Gäste, Übernachtungen und Bettenauslastung im Beherbergungsgewerbe Berlins im Dezember 2005 nach Bezirken

Bezirk	Be- triebe ^{1) 2)}	Ange- botene Betten ¹⁾	Verän- derung zum Vor- jahr	Gäste				Übernachtungen				Durch- schnitt- liche Auslas- tung der Betten ¹⁾ in %
				ins- gesamt	Verän- derung zum Vor- jahr	darunter mit Wohnsitz im Ausland	Verän- derung zum Vor- jahr	ins- gesamt	Verän- derung zum Vor- jahr	darunter von Gästen mit Wohnsitz im Ausland	Verän- derung zum Vor- jahr	
Dezember 2005												
Mitte	102	26 455	11,7	173 243	9,5	55 741	24,9	362 435	11,1	142 129	25,7	44,4
Friedrichshain- Kreuzberg	48	8 226	9,3	50 457	11,7	14 941	44,9	109 029	16,7	39 294	57,9	42,8
Pankow	36	4 121	11,4	21 729	8,3	5 611	15,4	44 912	10,7	13 976	14,1	35,5
Charlottenburg- Wilmersdorf	190	21 664	3,9	124 271	8,7	48 577	30,6	279 000	13,3	128 289	28,4	41,7
Spandau	21	2 615	- 3,6	11 798	4,5	2 230	30,6	25 725	8,3	5 288	23,8	31,1
Steglitz-Zehlendorf	40	2 596	2,0	8 720	0,6	1 508	21,1	21 351	6,4	3 691	5,7	29,8
Tempelhof-Schöneberg	37	4 409	3,7	30 321	7,5	11 688	17,6	63 782	10,0	28 815	20,5	46,9
Neukölln	20	3 843	0,3	20 727	3,6	3 028	29,0	38 816	6,2	7 835	12,1	32,6
Treptow-Köpenick	26	3 133	- 1,6	13 046	1,0	3 661	72,8	24 051	- 1,5	6 872	39,7	25,1
Marzahn-Hellersdorf	14	581	0,9	2 061	- 9,0	85	x	4 040	- 9,7	164	- 21,5	23,3
Lichtenberg	13	3 252	- 0,3	14 429	10,6	4 379	16,3	34 285	15,4	12 667	33,0	35,3
Reinickendorf	33	3 433	0,1	15 991	5,0	3 290	17,7	30 582	4,9	7 276	20,9	30,5
Berlin	580	84 328	6,0	486 793	8,3	154 739	27,9	1 038 008	11,3	396 296	28,1	40,1
Januar bis Dezember 2005												
Mitte	x	x	x	2 189 427	9,6	723 889	20,8	4 734 395	11,2	1 819 032	22,0	52,6
Friedrichshain- Kreuzberg	x	x	x	686 917	32,8	171 799	57,3	1 569 213	37,2	449 370	64,3	53,3
Pankow	x	x	x	307 947	21,1	82 474	29,3	706 867	21,1	211 229	29,7	49,9
Charlottenburg- Wilmersdorf	x	x	x	1 576 804	2,9	550 903	11,4	3 802 999	4,3	1 508 517	10,3	48,7
Spandau	x	x	x	177 510	10,0	37 287	11,0	428 267	9,4	98 960	8,7	38,3
Steglitz-Zehlendorf	x	x	x	145 200	1,8	20 280	- 4,2	375 004	1,3	67 886	- 7,7	41,3
Tempelhof-Schöneberg	x	x	x	415 947	5,1	149 307	11,7	886 270	6,7	340 743	14,8	55,6
Neukölln	x	x	x	252 997	- 4,2	48 431	0,4	531 581	- 5,1	130 070	- 1,5	38,4
Treptow-Köpenick	x	x	x	213 050	21,0	44 038	39,9	451 863	18,1	93 760	25,8	37,0
Marzahn-Hellersdorf	x	x	x	34 781	- 9,9	1 626	- 13,5	67 640	- 10,4	3 064	- 19,0	32,2
Lichtenberg	x	x	x	217 506	4,9	75 991	14,6	541 213	8,2	189 620	16,9	45,8
Reinickendorf	x	x	x	246 436	4,3	50 620	17,8	525 003	0,9	113 745	18,5	42,3
Berlin	x	x	x	6 464 522	9,1	1 956 645	18,9	14 620 315	10,3	5 025 996	19,0	48,8

1) Ohne Campingplätze 2) Im Berichtsmonat geöffnete Betriebe

5 Gäste und Übernachtungen in den Beherbergungsstätten Berlins im Dezember 2005 nach Betriebsart und Betriebsgrößenklassen ^{*)}

Betriebsart —— Größenklasse	Betriebe ¹⁾	Angebotene Betten	Gäste				Übernachtungen			
			insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % ²⁾	darunter mit Wohnsitz im Ausland		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % ²⁾	darunter von Gästen mit Wohnsitz im Ausland	
					absolut	in %			absolut	in %
Hotellerie	485	72 756	444 043	9,6	137 244	30,9	927 302	12,6	347 112	37,4
unter 15 Betten	25	289	893	- 25,5	107	12,0	2 052	- 22,3	331	16,1
15 bis 29 Betten	95	2 065	8 106	3,6	1 719	21,2	18 031	3,5	4 890	27,1
30 bis 99 Betten	179	10 257	46 595	- 6,7	11 153	23,9	101 088	- 3,6	30 191	29,9
100 bis 249 Betten	101	16 062	98 085	4,7	31 896	32,5	216 278	8,3	85 657	39,6
250 bis 499 Betten	54	18 918	119 912	23,9	34 577	28,8	248 935	26,2	88 065	35,4
500 bis 999 Betten	26	17 629	124 171	9,4	43 843	35,3	244 346	13,4	100 432	41,1
1000 und mehr Betten	5	7 536	46 281	9,6	13 949	30,1	96 572	11,5	37 546	38,9
davon										
Hotels	157	49 067	327 195	10,4	103 641	31,7	664 425	13,3	255 288	38,4
unter 30 Betten	14	293	635	2,3	27	4,3	1 357	6,4	67	4,9
30 bis 99 Betten	25	1 676	9 606	- 21,0	1 669	17,4	19 050	- 22,3	4 695	24,6
100 bis 249 Betten	50	8 470	55 067	3,5	17 852	32,4	117 705	7,2	47 026	40,0
250 bis 499 Betten	37	13 463	91 435	22,5	26 301	28,8	185 395	24,7	65 522	35,3
500 bis 999 Betten	26	17 629	124 171	9,4	43 843	35,3	244 346	13,4	100 432	41,1
1000 und mehr Betten	5	7 536	46 281	9,6	13 949	30,1	96 572	11,5	37 546	38,9
Hotels garnis	287	21 779	107 047	7,6	31 349	29,3	242 561	12,0	86 049	35,5
unter 15 Betten	17	198	675	- 29,1	68	10,1	1 598	- 25,2	234	14,6
15 bis 29 Betten	74	1 614	6 688	2,5	1 621	24,2	15 332	2,4	4 673	30,5
30 bis 99 Betten	132	7 431	31 946	- 4,5	8 425	26,4	71 820	1,2	22 806	31,8
100 bis 249 Betten	47	7 081	39 261	7,8	12 959	33,0	90 271	12,8	35 793	39,7
250 und mehr Betten	17	5 455	28 477	28,5	8 276	29,1	63 540	31,1	22 543	35,5
Gasthöfe	21	967	5 452	17,4	1 305	23,9	10 717	7,6	3 200	29,9
unter 15 Betten	4	44	70	- 10,3	3	4,3	84	- 28,8	3	3,6
15 bis 29 Betten	5	104	486	8,2	57	11,7	813	- 3,8	116	14,3
30 und mehr Betten	12	819	4 896	18,9	1 245	25,4	9 820	9,2	3 081	31,4
Pensionen	20	943	4 349	- 7,0	949	21,8	9 599	- 11,6	2 575	26,8
unter 30 Betten	6	101	445	10,4	50	11,2	899	26,4	128	14,2
30 und mehr Betten	14	842	3 904	- 8,7	899	23,0	8 700	- 14,3	2 447	28,1
Übrige Beherbergungsstätten	98	11 572	42 750	- 3,4	17 495	40,9	110 706	1,6	49 184	44,4
unter 30 Betten	15	271	634	201,9	41	6,5	2 137	162,9	116	5,4
30 bis 99 Betten	47	2 855	10 694	14,0	3 392	31,7	27 525	10,9	9 833	35,7
100 und mehr Betten	33	8 446	31 239	- 9,4	14 018	44,9	80 213	- 2,7	39 099	48,7
davon										
Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime	29	2 906	10 160	- 9,8	2 137	21,0	23 917	- 12,6	6 106	25,5
Ferienhäuser u. -wohnungen, Hütten, Jugendherbergen und ähnl. Einrichtungen	66	8 666	32 407	- 1,1	15 314	47,3	85 958	6,5	42 942	50,0
Campingplätze	3	x	183	- 12,4	44	24,0	831	1,3	136	16,4
Insgesamt	583	84 328	486 793	8,3	154 739	31,8	1 038 008	11,3	396 296	38,2
unter 15 Betten	29	328	939	- 21,9	108	11,5	2 180	- 18,4	334	15,3
15 bis 29 Betten	106	2 297	8 575	6,7	1 759	20,5	19 774	8,7	5 003	25,3
30 bis 99 Betten	226	13 112	57 289	- 3,4	14 545	25,4	128 613	- 0,9	40 024	31,1
100 bis 249 Betten	121	18 879	109 111	4,4	36 451	33,4	247 113	7,8	99 987	40,5
250 bis 499 Betten	64	22 445	132 380	18,2	40 361	30,5	280 439	22,3	103 882	37,0
500 bis 999 Betten	29	19 731	131 916	8,1	47 522	36,0	262 220	11,1	109 384	41,7
1000 und mehr Betten	5	7 536	46 281	9,6	13 949	30,1	96 572	11,5	37 546	38,9

^{*)} Größenklassengliederung ohne Campingplätze ¹⁾ Im Berichtsmonat geöffnete Betriebe

6 Gäste in den Beherbergungsstätten Berlins 2005 nach Betriebsart und Monaten

Monat	Insgesamt	Hotellerie					Übrige Beherbergungsstätten		
		zusammen	davon				zusammen	darunter	
			Hotels	Hotels garnis	Gasthöfe	Pensionen		Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime, Vorsorge- u. Rehakliniken	Ferienhäuser, -wohnungen, Hütten, Jugend- herbergen, jugend- herbergsähnliche Einrichtungen
Insgesamt									
Januar	376 279	338 192	247 477	81 819	4 229	4 667	38 087	10 900	27 021
Februar	378 602	336 023	246 041	82 862	3 918	3 202	42 579	10 245	32 246
März	499 106	442 032	313 320	118 818	5 395	4 499	57 074	14 944	41 103
April	537 645	471 273	337 598	123 146	6 128	4 401	66 372	18 826	46 662
Mai	610 167	528 903	370 443	145 593	7 295	5 572	81 264	20 179	56 990
Juni	579 861	505 545	360 402	134 323	6 071	4 749	74 316	19 110	52 149
Juli	555 312	474 954	329 998	133 615	6 019	5 322	80 358	17 400	55 345
August	624 627	546 843	390 041	144 012	6 477	6 313	77 784	18 534	52 670
September	669 302	593 166	423 608	155 955	7 659	5 944	76 136	19 745	54 244
Oktober	626 601	561 354	401 818	146 505	7 040	5 991	65 247	18 044	45 678
November	520 227	473 739	349 115	114 262	6 060	4 302	46 488	12 008	33 504
Dezember	486 793	444 043	327 195	107 047	5 452	4 349	42 750	10 160	32 407
Jan. - Dez.	6 464 522	5 716 067	4 097 056	1 487 957	71 743	59 311	748 455	190 095	530 019

Veränderung gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum in %									
Januar	16,6	13,3	13,4	14,8	- 24,9	33,8	58,6	1,3	105,8
Februar	16,8	12,6	15,7	8,2	- 37,4	6,2	66,4	- 0,4	112,8
März	10,5	8,7	10,0	8,8	- 38,9	17,7	27,3	- 13,0	50,3
April	10,4	8,7	12,5	- 0,2	- 0,8	7,2	24,8	6,9	36,3
Mai	5,0	3,5	4,2	2,5	- 2,9	- 6,2	15,7	- 3,2	24,7
Juni	5,8	6,0	7,9	3,0	- 14,0	- 10,1	3,8	- 4,8	9,1
Juli	2,3	0,5	- 0,7	3,7	- 6,6	6,3	14,6	- 6,9	22,0
August	10,3	9,3	11,3	4,6	- 3,9	18,3	17,3	- 1,6	32,2
September	10,0	9,5	10,9	6,3	3,6	7,3	14,5	2,6	21,6
Oktober	10,9	11,4	13,1	6,6	9,1	21,9	7,3	- 5,4	14,5
November	8,9	9,5	9,0	11,0	26,4	- 6,3	3,1	- 9,2	6,8
Dezember	8,3	9,6	10,4	7,6	17,4	- 7,0	- 3,4	- 9,8	- 1,1
Jan. - Dez.	9,1	8,2	9,5	5,8	- 8,0	6,4	16,5	- 3,5	27,0

Gäste mit Wohnsitz im Ausland									
Januar	95 681	84 868	62 417	20 251	918	1 282	10 813	1 980	8 786
Februar	112 098	98 787	73 126	23 962	916	783	13 311	2 364	10 934
März	146 527	126 789	89 757	34 694	1 302	1 036	19 738	3 802	15 757
April	160 568	140 825	103 084	35 029	1 501	1 211	19 743	3 974	15 542
Mai	166 898	144 950	105 994	36 381	1 441	1 134	21 948	2 920	18 042
Juni	171 017	150 139	111 430	36 493	1 297	919	20 878	3 103	16 408
Juli	194 188	162 360	119 997	39 669	1 454	1 240	31 828	4 200	22 765
August	208 323	174 423	131 291	40 413	1 378	1 341	33 900	4 367	26 270
September	206 775	185 013	141 562	40 564	1 588	1 299	21 762	2 624	18 444
Oktober	196 141	175 335	132 201	40 467	1 239	1 428	20 806	2 808	17 679
November	143 690	127 973	96 710	29 014	1 369	880	15 717	2 186	13 341
Dezember	154 739	137 244	103 641	31 349	1 305	949	17 495	2 137	15 314
Jan. - Dez.	1 956 645	1 708 706	1 271 210	408 286	15 708	13 502	247 939	36 465	199 282

Veränderung gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum in %									
Januar	37,3	31,6	29,2	35,7	9,9	208,2	107,5	28,8	140,6
Februar	35,8	30,1	33,5	22,9	- 26,0	89,1	100,6	1,6	156,4
März	21,7	18,0	15,5	26,8	- 28,2	90,1	52,9	- 5,6	78,6
April	16,2	14,3	17,8	4,5	26,2	25,2	31,6	7,0	41,4
Mai	7,1	4,2	5,5	1,9	- 12,6	- 12,3	32,1	- 4,1	44,9
Juni	9,2	7,5	9,2	4,4	- 17,4	- 14,7	22,4	- 7,6	33,3
Juli	11,7	8,7	11,7	1,4	- 16,7	14,0	30,5	- 8,5	38,5
August	19,2	17,4	23,0	3,7	- 17,3	14,6	29,6	9,2	44,1
September	16,5	15,4	20,6	1,9	- 25,6	22,2	26,9	- 22,3	43,5
Oktober	24,0	22,4	25,4	14,6	- 25,3	59,4	39,3	- 5,6	51,9
November	22,5	21,8	23,6	18,0	13,7	- 15,6	29,0	- 2,7	35,2
Dezember	27,9	28,5	31,6	22,1	6,2	- 16,6	22,8	- 16,5	31,6
Jan. - Dez.	18,9	16,8	19,4	10,5	- 12,4	21,5	35,9	- 3,4	49,7

7 Übernachtungen in den Beherbergungsstätten Berlins 2005 nach Betriebsart und Monaten

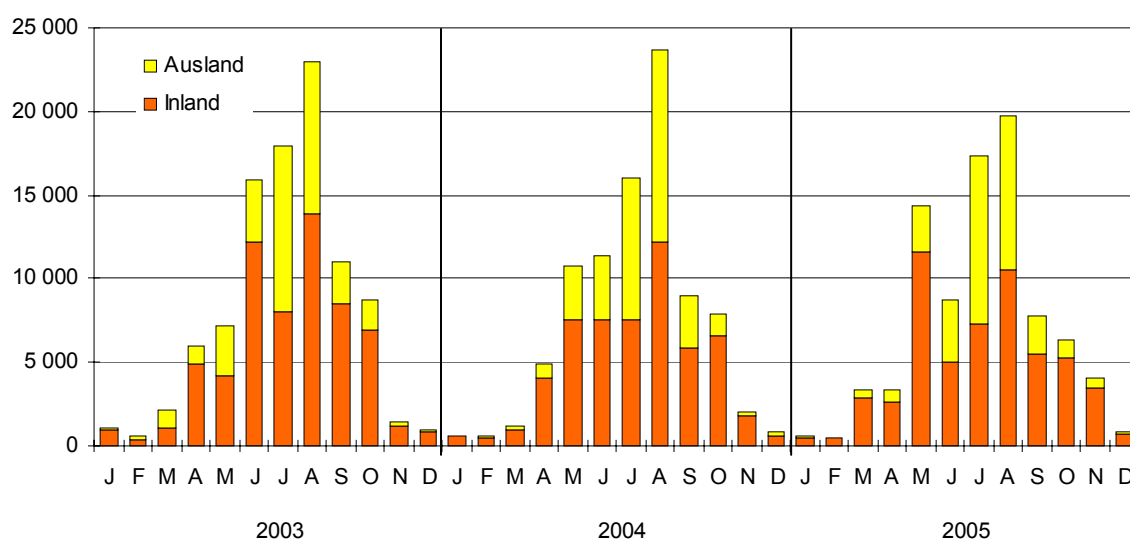
Monat	Insgesamt	Hotellerie					Übrige Beherbergungsstätten		
		zusammen	davon				zusammen	darunter	
			Hotels	Hotels garnis	Gasthöfe	Pensionen		Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime, Vorsorge- u. Rehakliniken	Ferienhäuser, -wohnungen, Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnliche Einrichtungen
Insgesamt									
Januar	821 508	718 656	508 092	189 856	9 954	10 754	102 852	28 747	73 460
Februar	807 980	688 382	484 371	187 444	9 011	7 556	119 598	27 664	91 438
März	1 149 575	985 621	673 212	286 730	13 656	12 023	163 954	43 641	116 937
April	1 197 951	1 013 052	702 240	285 140	13 842	11 830	184 899	49 799	131 727
Mai	1 435 468	1 203 688	817 276	353 092	18 488	14 832	231 780	54 791	162 671
Juni	1 285 121	1 078 303	742 752	309 552	13 686	12 313	206 818	51 584	146 456
Juli	1 314 756	1 087 955	735 465	324 202	15 142	13 146	226 801	54 783	154 669
August	1 521 146	1 303 883	904 943	367 188	16 250	15 502	217 263	52 896	144 595
September	1 518 675	1 302 560	897 687	372 286	17 549	15 038	216 115	52 844	155 461
Oktober	1 466 535	1 281 773	886 054	364 250	16 066	15 403	184 762	49 378	129 036
November	1 063 592	943 103	667 524	253 676	11 905	9 998	120 489	30 704	85 686
Dezember	1 038 008	927 302	664 425	242 561	10 717	9 599	110 706	23 917	85 958
Jan. - Dez.	14 620 315	12 534 278	8 684 041	3 535 977	166 266	147 994	2 086 037	520 748	1 478 094
Veränderung gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum in %									
Januar	19,5	15,1	16,3	13,8	- 18,0	31,3	61,9	12,5	96,6
Februar	16,6	10,6	13,7	6,9	- 35,1	3,8	69,2	- 2,3	118,9
März	16,3	14,3	17,0	10,9	- 28,2	24,6	30,2	- 7,6	50,9
April	6,3	3,4	5,9	- 2,1	- 3,5	7,8	25,4	6,1	37,8
Mai	7,3	5,3	6,0	4,4	7,1	- 11,2	18,9	- 0,4	26,0
Juni	3,6	3,1	5,4	0,1	- 20,2	- 14,6	6,2	- 3,3	12,7
Juli	3,8	1,8	0,8	4,6	2,7	- 10,2	14,8	3,9	20,1
August	12,7	11,4	12,3	10,0	0,0	7,8	21,3	1,7	39,8
September	12,0	10,9	11,3	10,3	10,6	0,5	19,7	1,2	30,2
Oktober	13,2	13,9	14,6	12,4	4,6	17,0	8,5	- 1,9	15,1
November	7,8	9,2	8,6	11,7	7,9	- 8,6	- 1,6	- 14,8	1,6
Dezember	11,3	12,6	13,3	12,0	7,6	- 11,6	1,6	- 12,6	6,5
Jan. - Dez.	10,3	9,0	10,0	7,5	- 6,1	1,3	18,8	- 1,2	29,6
Übernachtungen von Gästen mit Wohnsitz im Ausland									
Januar	246 237	213 611	152 079	55 391	2 876	3 265	32 626	6 954	25 539
Februar	286 414	245 747	174 871	65 803	2 875	2 198	40 667	7 646	32 984
März	398 362	340 379	233 579	99 121	4 225	3 454	57 983	12 338	45 109
April	408 224	352 253	249 630	94 880	3 830	3 913	55 971	11 820	43 463
Mai	419 162	360 672	255 725	96 938	4 659	3 350	58 490	8 340	47 382
Juni	416 891	362 212	260 879	94 618	3 773	2 942	54 679	8 811	42 101
Juli	505 339	419 711	300 569	110 347	4 882	3 913	85 628	15 954	59 630
August	574 555	477 352	347 056	121 624	4 505	4 167	97 203	14 562	73 421
September	523 640	462 162	342 166	111 519	4 458	4 019	61 478	7 742	51 379
Oktober	504 799	444 842	322 759	113 966	3 550	4 567	59 957	9 346	49 542
November	346 077	303 218	220 194	77 099	3 344	2 581	42 859	6 640	35 623
Dezember	396 296	347 112	255 288	86 049	3 200	2 575	49 184	6 106	42 942
Jan. - Dez.	5 025 996	4 329 271	3 114 795	1 127 355	46 177	40 944	696 725	116 259	549 115
Veränderung gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum in %									
Januar	39,3	32,8	31,5	33,3	33,4	121,2	104,8	43,1	131,6
Februar	31,9	24,8	28,1	19,7	- 31,0	74,0	101,5	- 9,2	182,9
März	26,1	22,4	23,9	21,4	- 28,3	65,1	52,9	- 4,6	81,9
April	13,4	10,3	11,8	5,9	20,5	21,4	37,2	7,5	50,3
Mai	5,7	2,9	4,6	- 0,2	0,9	- 20,5	26,6	- 13,7	42,2
Juni	6,2	4,3	6,1	1,2	- 17,8	- 12,8	20,7	- 13,8	34,8
Juli	13,8	10,4	13,2	3,9	- 0,8	18,4	34,0	7,9	46,6
August	21,0	18,7	22,5	10,3	- 9,2	18,9	33,2	13,3	50,7
September	19,8	17,3	21,5	7,7	- 18,6	13,3	43,3	- 15,5	67,7
Oktober	22,3	19,7	21,7	15,1	- 26,4	62,9	46,2	16,5	56,4
November	20,4	19,4	21,0	17,4	2,9	- 14,4	28,2	- 8,6	37,7
Dezember	28,1	28,2	31,5	23,3	- 6,4	- 22,3	26,8	- 17,3	37,5
Jan. - Dez.	19,0	16,2	18,6	11,3	- 10,3	16,6	39,5	- 0,3	57,0

8 Betriebe, Stellplätze und deren Auslastung, Gäste und Übernachtungen auf den Campingplätzen Berlins 2005 nach Monaten

Monat	Betriebe ¹⁾	Stell- plätze	durch- schnitt- liche Aus- lastung in %	Gäste	Verän- derung gegen- über dem gleichen Vor- jahres- zeitraum in %	Über- nach- tungen	Verän- derung gegen- über dem gleichen Vor- jahres- zeitraum in %	durch- schnitt- liche Aufent- halts- dauer in Tagen
Januar	3	580	1,2	166	25,8	645	4,2	3,9
Februar	3	580	1,0	88	- 40,9	496	- 13,1	5,6
März	3	580	6,3	1 027	230,2	3 376	195,9	3,3
April	5	685	5,5	884	- 34,4	3 373	- 31,9	3,8
Mai	5	685	22,5	4 095	11,4	14 318	32,4	3,5
Juni	5	685	14,2	3 057	- 18,8	8 778	- 22,7	2,9
Juli	5	685	27,2	7 613	25,8	17 349	8,6	2,3
August	5	685	31,0	6 580	- 14,1	19 772	- 16,4	3,0
September	5	685	12,7	2 147	- 18,8	7 810	- 12,8	3,6
Oktober	3	580	11,8	1 525	- 16,2	6 348	- 19,0	4,2
November	3	580	7,9	976	101,7	4 099	101,2	4,2
Dezember	3	580	1,5	183	- 12,4	831	1,3	4,5
Jan. - Dez.	x	x	12,6	28 341	0,3	87 195	- 1,7	3,1

1) Im Berichtsmonat geöffnete Betriebe

Übernachtungen auf den Campingplätzen Berlins seit Januar 2003 nach Herkunft



Datenangebot

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Die in diesem Bericht enthaltenen Tabellen geben die gängigsten Kombinationen der aufgelisteten Merkmale wieder. Für den Informationsbedarf, der damit nicht abgedeckt werden kann, werden Sonderauswertungen erstellt.

Die Merkmale und deren Gliederung sind auf Seite 5 dieses Berichtes dargestellt.

Lieferung

Bestellte Tabellen oder Daten werden kurzfristig entweder als Ausdruck oder als Excel-Datei (Version 4 bis 97) erstellt. Die Lieferung der Ergebnisse erfolgt dann entweder über E-Mail oder Fax (bis maximal 10 Seiten) bzw. als Ausdruck oder Diskette durch die Post.

Kosten

Die Leistungen sind nach den geltenden Kostenrichtlinien des Statistischen Landesamtes grundsätzlich kostenpflichtig. Ausgenommen davon sind unmittelbare Berliner Landesbehörden (z. B. Senatsverwaltungen und Bezirksämter), Mitglieder des Abgeordnetenhauses, Berliner Mitglieder des Bundestages und des Europäischen Parlaments, Journalisten sowie Dienststellen, Behörden und Ämter, mit denen ein Schriftenaustausch besteht. Die Kosten für Standardtabellen sind in dem entsprechenden Abschnitt angegeben. Kosten für andere Auswertungen werden nach Aufwand berechnet. Die Zahlung erfolgt auf Rechnung, die Zahlungsfrist beträgt vier Wochen.

Information und Beratung

Nähere Auskünfte zu Information und Beratung finden Sie auf Seite 2.

Allgemeines Informationsangebot

Datenmaterial auf Papier, Diskette oder im Internet zu folgenden Themen:

- Gebiet (regionales Bezugssystem)
- Bevölkerung und Bevölkerungsbewegung (Geburten, Sterbefälle, Zu- und Fortzüge)
- Mikrozensus (Haushalte, Familien, Sozialstruktur)
- Gesundheitswesen
- Wahlen (Ergebnisse)
- Allgemeinbildendes und berufliches Schulwesen (Einrichtungen, Schüler)
- Kultur, Freizeit, Sport
- Hochschulen (Fach- und Hochschulen, Universitäten, Studenten)
- Rechtspflege
- Öffentliche Sozialleistungen (Jugendhilfe, Sozialhilfe, Wohngeld)
- Polizeiliche Kriminalitätsstatistik, Verkehr
- Verarbeitendes Gewerbe
- Bautätigkeit und Wohnungen
- Handel, Gastgewerbe
- Verdienste, Handwerk
- Landwirtschaft, Umwelt, Energie- und Wasserversorgung
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Öffentliche Finanzen, Personal im Öffentlichen Dienst
- Preise, laufende Wirtschaftsrechnungen
- Steuern
- Unternehmen und Arbeitsstätten, Unternehmensregister

Veröffentlichungen

Statistisches Jahrbuch

Kompilium zu Berlin in Jahresdaten aus allen Bereichen der amtlichen Statistik

Monatschrift

Beiträge zu Methodik und Ergebnissen statistischer Erhebungen

Statistische Berichte

Tabellen und Kurzerläuterungen zu Ergebnissen der verschiedenen Sachgebiete der amtlichen Statistik

Faltblätter

Informationen kurz und knapp zum Tourismus, zur Umwelt, zu Bildung und Kultur, zum Mikrozensus

Verzeichnis

der Veröffentlichungen

Überblick über alle vom Statistischen Landesamt Berlin herausgegebenen Veröffentlichungen auf Papier, Diskette und CD.

Bestellung

Statistisches Landesamt Berlin

- Vertrieb -

10306 Berlin

Firma bzw. Name, Vorname

Ansprechpartner/in

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Telefon einschl. Vorwahl

Telefax einschl. Vorwahl

E-Mail

Anzahl	Bestell-Nr.	Bezeichnung	Zeitraum	Einzelpreis

Bestellmöglichkeiten:

An obenstehende Adresse
Telefon: 030 - 9021 3434
Fax: 030 - 9021 3655
E-Mail: info@statistik-berlin.de

Liefermöglichkeiten:

Postversand und Rechnung (zzgl. Versandkostenpauschale)
Fax (max. 10 Seiten)
E-Mail (max. 2 MB)

Datum

Unterschrift

Liefer- und Zahlungsbedingungen für Produkte und Leistungen des Statistischen Landesamtes Berlin

Stand: 1. Januar 2002

Allgemeines

Allgemeine Geschäftsbedingungen des Bestellers sind ausgeschlossen. Die Lieferungen des Statistischen Landesamtes Berlin unterliegen nicht der Umsatz-(Mehrwert-)steuerpflicht. Aufträge für Sonderauswertungen werden nur angenommen, wenn sie ohne Zurückstellen gesetzlicher Aufgaben zu erledigen sind. Sonderauswertungen und Aufträge mit einem Wert von mehr als 25,00 EUR werden erst bearbeitet, wenn der Besteller den Auftrag schriftlich erteilt. Das Statistische Landesamt Berlin haftet nicht für Schäden, die aus der Verwendung der Produkte entstehen, außer für solche Schäden, die auf einer grob fahrlässigen Vertragsverletzung beruhen. Erfüllungsort ist Berlin. Gerichtsstand ist – je nach Zuständigkeit – das Amtsgericht Lichtenberg bzw. das Landgericht Berlin.

Abonnements

Regelmäßig erscheinende Veröffentlichungen können im Abonnement bezogen werden. Die Kündigung von Abonnements ist zum 30.6. oder 31.12. eines jeden Jahres mit einer Frist von sechs Wochen möglich und bedarf der Schriftform.

Es gelten die jeweils aktuellen Preise, auch wenn sie während der Vertragslaufzeit geändert werden.

Lieferung / Versandkosten

Die Lieferung erfolgt auf Rechnung und Gefahr des Bestellers. Richtig erfolgte Lieferungen werden nicht umgetauscht oder zurückgenommen. Beanstandungen wegen unrichtiger oder unvollständiger Sendung müssen innerhalb von 14 Tagen nach Empfang der Lieferung geltend gemacht werden.

Bei entgeltpflichtigen Produkten trägt der Besteller auch die Versandkosten (mindestens 1,50 EUR).

Rechnungen / Mahnungen

Der Rechnungsbetrag ist innerhalb von 4 Wochen ohne jeglichen Abzug auf eines der in der Rechnung angegebenen Konten – unter Angabe des Buchungs- und Kassenzeichens – zu überweisen. Rechnungen für Abonnements werden jeweils zum Quartalsende ausgestellt. Die Lieferung bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum des Landes Berlin.

Für den Fall des Verzugs entsteht dem Statistischen Landesamt Berlin ein Anspruch auf Zahlung von Verzugszinsen von 5 v.H. über dem jeweils geltenden Basiszinssatz der Deutschen Bundesbank sowie Ersatz des sonst nachweisbaren Verzugschadens. Für jede Mahnung, die nach Eintritt des Verzugs ergeht, sind dem Statistischen Landesamt Berlin Bearbeitungs-, Porto- und Vordruckkosten pauschal in Höhe von 7,50 EUR zu ersetzen.

Weitergabe der Daten

Die Urheberrechte an den Produkten und Leistungen liegen beim Land Berlin, vertreten durch den Direktor des Statistischen Landesamtes Berlin. Eine Vervielfältigung und Veröffentlichung, auch auszugsweise, ist nur mit der Quellenangabe "Statistisches Landesamt Berlin" gestattet. Eine Weitergabe der übermittelten Daten auf maschinenlesbaren Datenträgern oder in elektronischen Netzen bedarf der vorherigen schriftlichen Genehmigung durch das Statistische Landesamt Berlin; die elektronische Form genügt nicht.